

Pressemitteilung

Weihnachtsdeko aus dem Lasercutter im Kulturhaus Tarp

Der BildungsCampus Tarp e.V. lädt zu einem besonderen weihnachtlichen Workshop ein. Am **Montag, den 9. Dezember von 18.30 bis 21 Uhr**, und am **Dienstag, den 10. Dezember von 15 bis 17.30 Uhr**, können alle Interessierten im **Kulturhaus Tarp, Schulstraße 7**, lernen, wie sie mithilfe eines Lasercutters ganz persönliche Weihnachtsdekorationen basteln können. Das Team des FabLabs IDEENREICH der Hochschule Flensburg ist dann vor Ort und zeigt, wie man mit dem präzisen Strahl eines Lasercutters Holz schneiden und gravieren kann. Gemeinsam werden Designs entworfen, die dann mit dem Lasercutter zum Leben erweckt werden.

Der Workshop ist für alle Altersgruppen geeignet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung per E-Mail an info@bildungscampus-tarp.de oder telefonisch 04638/210 29 27.

Die Workshops sind ein Angebot des FabLabs IDEENREICH der Hochschule Flensburg mit dem BildungsCampus Tarp e.V. im Rahmen des Smart-Cities-Modelprojektes „Smarte Grenzregion zwischen den Meeren“.

Die Workshops sind gleichzeitig ein Vorgeschmack auf den neuen Digitalen Begegnungsort, der ab dem kommenden Frühjahr im Kulturhaus Tarp seine Türen öffnen wird. Träger des Digitalen Begegnungsortes ist die Gemeinde Tarp. FabLabs (Fabrication Laboratories) sind offene Werkstätten, in denen Menschen mit Hilfe unterschiedlicher Technologien Ideen und Projekte umsetzen können.

Dort werden dann 3D-Drucker, Lasercutter, ein Podcast- und Filmstudio für alle zum Nutzen und Ausprobieren bereitstehen. Träger des Angebotes ist der BildungsCampus Tarp e.V., der vom FabLab IDEENREICH beim Aufbau des Ortes und eines Vermittlungskonzeptes unterstützt wird. Der Digitale Begegnungsort in Tarp ist einer von insgesamt rund einem halben Dutzend Digitaler Begegnungsorte, die im Kreis Schleswig-Flensburg, im Kreis Nordfriesland und in der Stadt Flensburg im Rahmen des Smart-Cities-Modellprojektes „Smarte Grenzregion zwischen den Meeren“ aufgebaut werden.

Fotos zur kostenfreien Nutzung im redaktionellen Zusammenhang.

Mit einem Lasercutter lassen sich beim Basteln von Weihnachtsdekoration viele kreative Ideen umsetzen. Fotos: FabLab IDEENREICH.

Über die „Smarte Grenzregion zwischen den Meeren“:

Die „Smarte Grenzregion zwischen den Meeren“ ist eine Modellregion im Rahmen des Bundesprojektes „Modellprojekte Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung“, gefördert vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) und der Förderbank KfW. Die Stadt Flensburg und die Kreise Schleswig-Flensburg und Nordfriesland haben sich hier zusammengetan, um gemeinsam digitale Lösungen in der Region umzusetzen, die den Alltag der Menschen erleichtern, die Lebensverhältnisse verbessern und die Region zukunftsfest machen. Für die Umsetzung wurde die Digitalagentur Smarte Grenzregion GmbH mit Sitz in Flensburg gegründet. Das Projekt läuft bis Ende 2026. Mehr Informationen auf www.smarte-grenzregion.de.

V.i.S.d.P. Digitalagentur Smarte Grenzregion GmbH, Iris Uellendahl, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Friesische Straße 21, 24937 Flensburg, Tel. 0461/315 57 771, E-Mail: iris.uellendahl@smarte-grenzregion.de.